

# PGR ST. URBANUS GELSENKIRCHEN-BUER

## PROTOKOLL vom 03.12.2020

<b>SITZUNGSLEITUNG</b>	Martin Verfürth
<b>PROTOKOLLFÜHRER</b>	M. Pottbäcker
<b>EINGELADENE TEILNEHMER/INNEN</b>	Marius Schmitz, Ludger Klingeberg, Axel Büttner, Tristan Timpert, Andrea Claaßen, Anja Schuchhardt, Ferdinand Stock, Michael Franzen, Stefan Schmidt, Markus Zingel, Lukas Klein-Wiele, Ronja Voigt, Nils Schultz, Nadine Urlacher, Sebastian Finke, Karin Feldmann, Claudia Böckmann, Michaela Cornelius, David Benz
<b>ENTSCHULDIGT</b>	Pastor Beukenbusch, Pastor Lohof, Peter Joosten, Angelika Wilming, Daniela Lücke

## Tagesordnungspunkte

<b>TOP 1</b>	<b>Impuls</b>		
<b>INHALT</b>	Advent und Corona		
	<b>ZUSTÄNDIGE PERSON</b>	<b>TERMIN</b>	
	Markus Pottbäcker		

<b>TOP 2</b>	<b>Protokoll und TO</b>
Protokoll angenommen; Tagesordnung genehmigt	

<b>TOP 3</b>	<b>Berichte aus</b>
<b>KIRCHENVORSTAND</b>	Keine Sitzung seit letzter PGR-Sitzung. Finanz-AG hat getagt; der Haushaltsentwurf für 2021 sieht eine deutliche Verbesserung zum Haushalt 2020 vor, auch wenn die Zahlen des Pfarrentwicklungsprozesses noch nicht erreicht sind. In der nächsten KV-Sitzung im Dezember kann der Haushalt 2021 verabschiedet werden, was auch eine gute Grundlage für die Budgetierung sein wird.
<b>AK/ AUSSCHÜSSE</b>	Ideenforum: Thema der letzten Sitzungen war die Planung von Heilig Abend; es wird die drei Stationsgottesdienste geben, Christmetten und weitere Gottesdienste. Es gibt einen Video-Adventskalender. Die Sonntagsimpulse sollen fortgeführt werden. Ein Kreativteam hat eine „Leinwand“ entwickelt unter dem Thema: „Raus aus der Krise!“, daraus kann auch für unsere Pfarrei abgeleitet werden, welche Erkenntnisse aus der Krise es gibt. Lauda to si:

	<p>Optische Gestaltung des Leitfadens ist erfolgt; dieser kann dann auf die Homepage. Weiterhin gab es Überlegungen zu konkreteren Formen der Umsetzung. Martin Verfürth hat Kontakt zum KV St. Augustinus, wo gleiche Gedanken entstanden sind zur Nachhaltigkeit. Das Projekt „Wasserwende“, das es auch in GE gibt, fördert unter dem Aspekt der Müllvermeidung die Nutzung des Leitungswassers. Hier überlegt der AK, dies auch bei uns zu bewerben (über Anschaffung von Soda-Streamern). Die Grundstücke der Pfarrei sollen in den Blick genommen werden, um dort – wenn möglich mit Hilfe von Gelsendienste – eine insektenfreundliche Bepflanzung zu erzielen.</p> <p>City-Pastoral:</p> <p>Das Team von kjub stand am letzten Samstag auf dem Markt und hat kleine „Zeitschenker“ verteilt. Die Begegnungen waren zwar kurz, aber intensiv und gut.</p> <p>Lenkungsgruppe 5 Gemeinden:</p> <p>Die Lenkungsgruppe hat sich konstituiert. Alle Gemeinden waren vertreten. Der Auftrag wurde geklärt. Verabredung war, bis Pfingsten eine Struktur zu schaffen. Zudem soll das „Netzwerk“ dieser Struktur vor allem in pastoraler Hinsicht gefüllt und definiert werden.</p>
<b>STEUERUNG PEP</b>	Weiterhin Bearbeitung des Um-Plan; die Situation in St. Mariä Himmelfahrt kommt akut dazu. Nächste Woche nächste Sitzung.
<b>PRÄVENTION</b>	Aktuell keine neuen Infos

<b>TOP 4</b>	<b>Vorbereitung Weihnachten</b>
<p>Siehe Punkt Berichte AK Ideenforum;</p> <p>Das Jesaja-System wurde von L. Klingeberg und L. Klein-Wiele bearbeitet und eingerichtet sowie Sitzpläne in den Kirchen. Ab kommenden Montag ist das System freigeschaltet über Telefon und Internet. Die Bitte ist, diese Info breit zu streuen. Der eigene Eintrag ist zu bevorzugen, da es bei telefonischer Anmeldung zu Wartezeiten kommen kann. Persönliche Anmeldung geht auch, muss aber freigeschaltet werden. Bitte in diesem Fall zügige Meldung an L. Klingeberg und L. Klein-Wiele. Liturgische Dienste müssen gesondert berücksichtigt werden.</p> <p>Nachfrage, ob das System auch Rollstuhlfahrer erfasst; Antwort: Muss händisch erfasst werden.</p> <p>Die Buchung führt zu einem Ticket mit einer Nummer; bei telefonischer Anmeldung wird dies postalisch zugeschickt, bei Internet ist ein Ausdruck möglich.</p>	

<b>TOP 5</b>	<b>Budgetierung der pastoralen Arbeit in der Pfarrei</b>
<p>Zwischenzeitlich keine neuen Meldungen von Verantwortlichen. Bisher fest stehen:</p> <p>Pfarreiweite Seelsorge: evtl. PGR</p> <p>Sakramente/Erstkommunion M. Cornelius</p> <p>Sakramente/Firmung: M. Pottbäcker</p>	

Schwerpunkt/City-Pastoral: Tristan Timpert  
 Schwerpunkt/Familienpastoral: A. Beukenbusch  
 Schwerpunkt/Neuevangelisierung: ?  
 Schwerpunkt/Sozialpastoral: ?  
 Schwerpunkt/Jugendpastoral: Klärung mit den Jugendbeauftragten über Pastor Schmitz  
 Schwerpunkt/Schulpastoral: ?  
 Ökumene: in das Sonderbudget  
 Pfarreiweite ÖA: L. Klingenberg  
 PGR: M. Verfürth (evtl. bekommen einzelne AKs eigene Ansprechpartner)  
 Pastoralteam: M. Pottbäcker  
 Sonderbudgets: M. Verfürth

Im Januar wird es eine Schulung geben bzgl. des Verfahrens; es gibt einen Leitfaden: 16.01., 16 Uhr und 23.01.2021 um 10 Uhr; vermutlich im Michaelshaus. Ansonsten online! Teilnahme an beiden Terminen ist nicht nötig, höchstens zur Vertiefung. Vorlagen werden erstellt, ebenso Stempel für Buchungen. Wichtig wird es sein, die Verantwortungen zu klären, damit niemand, der keine Verantwortung trägt, ohne Auftrag und Absprache Geld ausgibt aus dem Budget.

Der PGR selber hat erst grobe Vorstellungen bzgl. Kosten z. B. für einen Klausurtag. Ansonsten keine weiteren Planungen. Die AKs müssen allerdings befragt werden.

AUFGABEN	ZUSTÄNDIGE PERSON	TERMIN
Klärung in Bezug auf Verantwortlichkeit in den Schwerpunkten Sozialpastoral und Neuevangelisierung	M. Zingel und Pastor Lohof -> M. Verfürth	

TOP 6	Antrag an Innovationsfond	
<p>Antrag auf Unterstützung der medialen Ausstattung in St. Barbara und der digitalen Vernetzung der Angebote im Bereich Neuevangelisierung bundesweit. Kosten: 6500 Euro; Eigenanteil von 15 % übernimmt der Förderverein St. Barbara.</p> <p>Zusammenarbeit mit ÖA der Pfarrei ist berücksichtigt.</p> <p>Für die Pfarrkirche wird überlegt, ein „intelligentes Kamerasystem“ zu implementieren. L. Klein-Wiele schlägt vor, diese Planung mit in den Antrag einzubinden, um den Erfolg beider Projekte zu optimieren. Er wäre bereit, diese Verknüpfung herzustellen. Der prozentuale Eigenanteil durch St. Urbanus muss geklärt werden.</p>		
<b>ERGEBNIS</b>	Antrag wird nach Vorlage der vollständigen Formulare in der nächsten Sitzung abgestimmt.	
AUFGABEN	ZUSTÄNDIGE PERSON	TERMIN
Zusammenführung der Anträge zu einem Antrag Antragstellung auch im KV	L. Klein-Wiele S. Finke	Einreichungsdatum ist Ende Januar; nächster PGR am 14.01.2021, KV am 19.01.2021

<b>TOP 7</b>	<b>Situation um St. Mariä Himmelfahrt</b>
<p>Propst Pottbäcker berichtet von den Geschehnissen der letzten Wochen; Michael Franzen ergänzt. Der Gottesdienststandort wird zum 31. Januar 2021 mit der Schließung der Niederlassung der Serviten aufgegeben werden. Der Saal, der im Besitz der GGW ist, kann weiter genutzt werden. Der Förderverein hat sich zur Koordination bereit erklärt. Gottesdienste werden weiter durch die Priester der Pfarrei bis Ende Januar 2021 gewährleistet. Von Weihnachten bis Neujahr wird zudem noch P. Alexander OSM zur Unterstützung kommen.</p>	

<b>TOP 8</b>	<b>Satzungsentwurf des Bistums zur Wahl der PGR</b>	
<p>M. Verfürth berichtet von der Konferenz der PGR-Vorstände und stellt den dort vorgestellten Satzungsentwurf vor; die Präsentation befindet sich im Anhang.</p> <p>Tendenz war: Soviel wie nötig in der Satzung, so wenig wie möglich, um Spielraum für die Gremien vor Ort zu lassen.</p> <p>Einschätzungen und Anmerkungen seitens der PGR-Mitglieder:</p> <p>Sind Gremien vor Ort in den Entscheidungsweg zur Findung eines Wahlverfahrens eingebunden?  Einschätzung M. Verfürth: Da es keine offiziellen Gremien in den Gemeinden mehr gibt, entscheidet der aktuelle PGR alleine.</p> <p>Aufgabe des PGR wird es sein, die Möglichkeiten der neuen Satzung für sich zu klären und im Vorfeld evtl. unklare Punkte zu bearbeiten. Die benannten Ortsausschüsse sind bewusst unbestimmt gefasst, um auch hier Spielraum zu ermöglichen, Formen in den ehemaligen Gemeinden oder in den Quartieren zu finden. Insgesamt kommt die neue Satzung inhaltlich unserer Praxis entgegen. Es muss geklärt werden, wie das Berufungsverfahren gestaltet werden wird.</p>		
<b>AUFGABEN</b>	<b>ZUSTÄNDIGE PERSON</b>	<b>TERMIN</b>
Innerhalb des Frühjahrs Entscheidung, welche Form der Wahl (Bezirke oder Pfarreebene) ins Auge gefasst wird und welche Größe der neue PGR haben soll.	PGR	

<b>TOP 9</b>	<b>Infos und Termine</b>
<p>M. Verfürth berichtet von der digitalen Vollversammlung des Diözesanrates und der dort auch erfolgten Wahlen. Björn Krause vom BDKJ und Claudia Rudersdorf vom Kolpingverband sind neue Vorsitzende.</p> <p>Propst Pottbäcker berichtet davon, dass Gem.-Ass. Klemens Teichmann seit dem 01.12.2020 seine Ausbildung in St. Cyriakus in Bottrop fortsetzen wird.</p> <p>Die vorgeschlagenen Termine der PGR-Sitzungen für 2021 werden angenommen.</p>	